



Städtisches Klinikum, Postfach 6280, 76042 Karlsruhe
Geschäftsbereich 5

Geschäftsbereich 5 Öffentlichkeitsarbeit

Sprecher: Prof. Dr. med. Martin Hansis

Geschäftsbereichsleitung

Saskia Heilmann

Tel. 0721 974-1107 Fax -1009

E-Mail: saskia.heilmann@klinikum-karlsruhe.de

Ansprechpartner

Petra Geiger

Tel. 0721 974-1076 Fax -7956

E-Mail: petra.geiger@klinikum-karlsruhe.de

Astrid Maban

Tel. 0721 974-1082 Fax -1089

E-Mail: astrid.maban@klinikum-karlsruhe.de

Volker Schmalz

Tel. 0721 974-1366 Fax -7954

E-Mail: volker.schmalz@klinikum-karlsruhe.de

Internet: www.klinikum-karlsruhe.de

Pressemitteilung

Datum

02.08.2012

Collagen

Ausstellung von Franz Scherer vom 3. August bis zum 28. Oktober in der Hautklinik des Städtischen Klinikums Karlsruhe

Franz Scherer wurde 1933 in Großrosseln geboren und ist in Rheinstetten-Mörsch aufgewachsen. In Freiburg und München studierte er katholische Theologie. Nach der Kaplanszeit arbeitete er als Pfarrer in Ettlingen-Spessart und ist seit 2003 im Ruhestand.

Mit künstlerischen Dingen beschäftigt er sich schon seit seiner Schulzeit. Er ist Mitglied im Bezirksverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Karlsruhe e.V. und war bis letztes Jahr Geistlicher Beirat der „Gemeinschaft christlicher Künstler Erzdiözese Freiburg“. In seiner Ausstellung zeigt er Arbeiten aus dem Bereich der geometrischen Kunst.

Die Ausstellung beginnt am 3. August um 17 Uhr mit einer öffentlichen Vernissage in den Räumen der Hautklinik des Städtischen Klinikums Karlsruhe, Direktor Prof. Dr. med. Wolfgang Gehring, Moltkestraße 120, 76133 Karlsruhe und endet am 28. Oktober.



Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH
Moltkestraße 90 • 76133 Karlsruhe

Telefonzentrale: 0721 974 – 0
www.klinikum-karlsruhe.de

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Freiburg

Aufsichtsratsvorsitzender:
Bürgermeister Klaus Stapf

Geschäftsführer:
Prof. Dr. Martin Hansis, Dipl.-Kfm. Ulrich Meier

Sitz der Gesellschaft: Karlsruhe;
Registergericht Mannheim, HRB 106805

Sie erreichen uns mit S1, S11 und Tram 2 Haltestellen: Moltkestraße und Kußmaulstraße

